

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	30.04.2015

AN/0697/2015**Fahrsstuhl KVB-Haltestelle Neusser Straße/Gürtel**

Die Fraktion der CDU in der BV 5 fragt die Verwaltung:

- 1) Wie oft waren die Fahrstühle seit der Eröffnung außer Betrieb und welche Gründe gab es hierfür?
- 2) Wie oft werden die Fahrstühle auf Schäden untersucht? Erfolgt dies automatisch oder auf Ansprache?
- 3) Könnte man durch die Erhöhung der Kontrollen eine Verminderung von Beschädigungen erreichen?

Stellungnahme der Verwaltung

Die Fragen wurden zur Beantwortung an die KVB AG weitergereicht, da diese die Aufzüge für die Stadt Köln unterhält.

Zu 1)

Die Aufzüge waren insgesamt 47 Mal aufgrund von Wartungs- und Nacharbeiten sowie aufgrund von Vandalismusschäden und Steuerungsfehlern außer Betrieb.

Zu 2)

Die Anlagen werden einmal im Monat gewartet. Fehlersuche und Reparaturen werden nach Störungen und im Rahmen der Wartungen durchgeführt. Anlagenstörungen werden durch die elektronische Anlagenüberwachung automatisch an die Leitstelle der KVB AG gemeldet. Ferner besteht für Nutzer die Möglichkeit, über den Notruftaster in der Kabine eine direkte Sprechverbindung mit der Leitstelle aufzunehmen. Zusätzlich ist ein Hinweis in der Kabine vorhanden, der auf das Verhalten im Notfall hinweist und auf dem die Telefonnummer der KVB-Sicherheitszentrale angegeben ist.

Zu 3)

Selbst intensivere, punktuell durchgeführte Kontrollen stellen keinen absoluten Schutz vor Vandalismus dar. Eine geeignete Videoüberwachung wäre aus Sicht der KVB AG wünschenswert.